

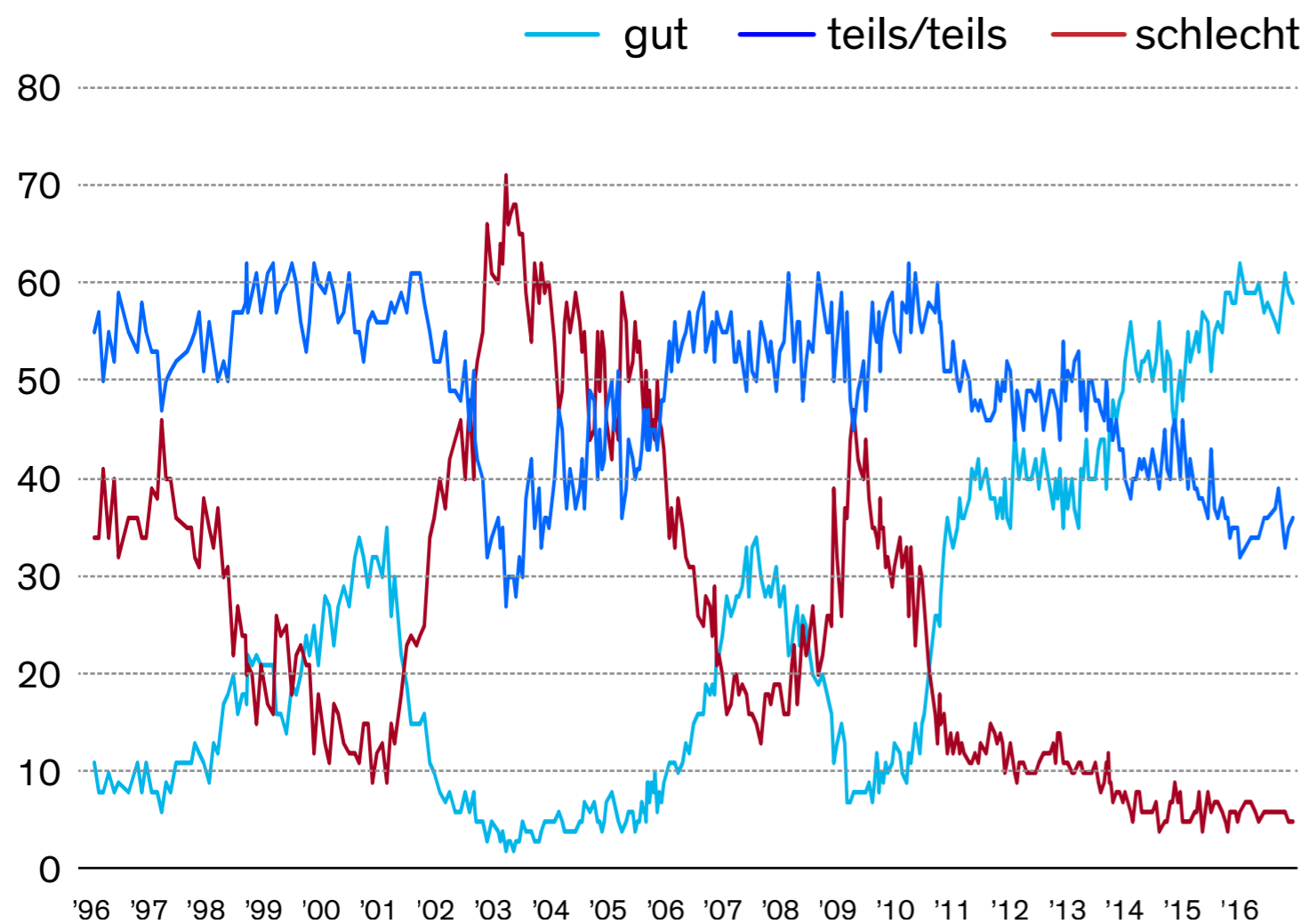
# Eigentlich geht's uns gut

Welche Probleme die Deutschen im Land für wichtig halten, wie sie die wirtschaftliche Lage einschätzen und wie sie die Arbeit der Bundesregierung sehen (Zustimmung in Prozent)

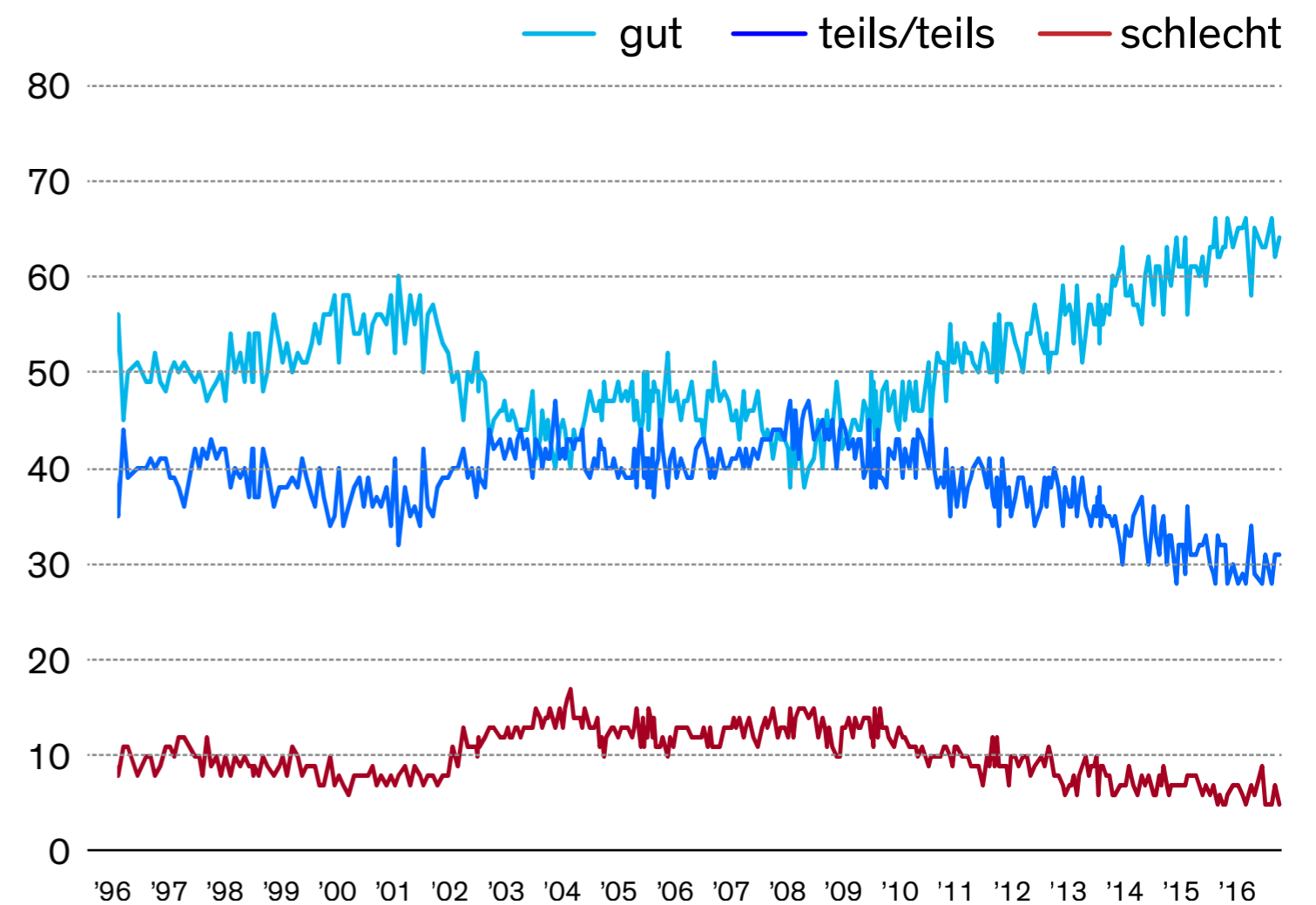
Eigentlich geht es uns ganz gut. Und eigentlich wissen wir das auch – so die Ergebnisse der Politbarometer-Befragungen, die die Forschungsgruppe Wahlen für das ZDF durchführte. Im November 2016 schätzte die Mehrheit der deutschen Bürger die wirtschaftliche Lage – sowohl die eigene, als auch die des ganzen Landes – als gut ein. Nur 5 Prozent meinen, dass es Deutschland wirtschaftlich schlecht geht – und sehen auch ihre eigene wirtschaftliche Lage pessimistisch.

Auch die Probleme, die vor fünf oder 10 Jahren als sehr wichtig eingeschätzt wurden – Arbeitslosigkeit, Wirtschaftslage, Schuldenkrise – verlieren langsam an Bedeutung. Nur 8% fanden, dass Arbeitslosigkeit im November 2016 eine wichtige Problem ist – vor 15 Jahren, als Deutschland als ‚der kranke Mann Europas‘ noch bezeichnet wurde, waren 60% dieser Meinung. Auch die Angstwelle 2015 nimmt langsam ab: wenn im November 2015 88% der Befragten wegen ‚Ausländer, Flüchtlinge und Integration‘ besorgt wurden, sind es in einem Jahr wesentlich weniger 50%.

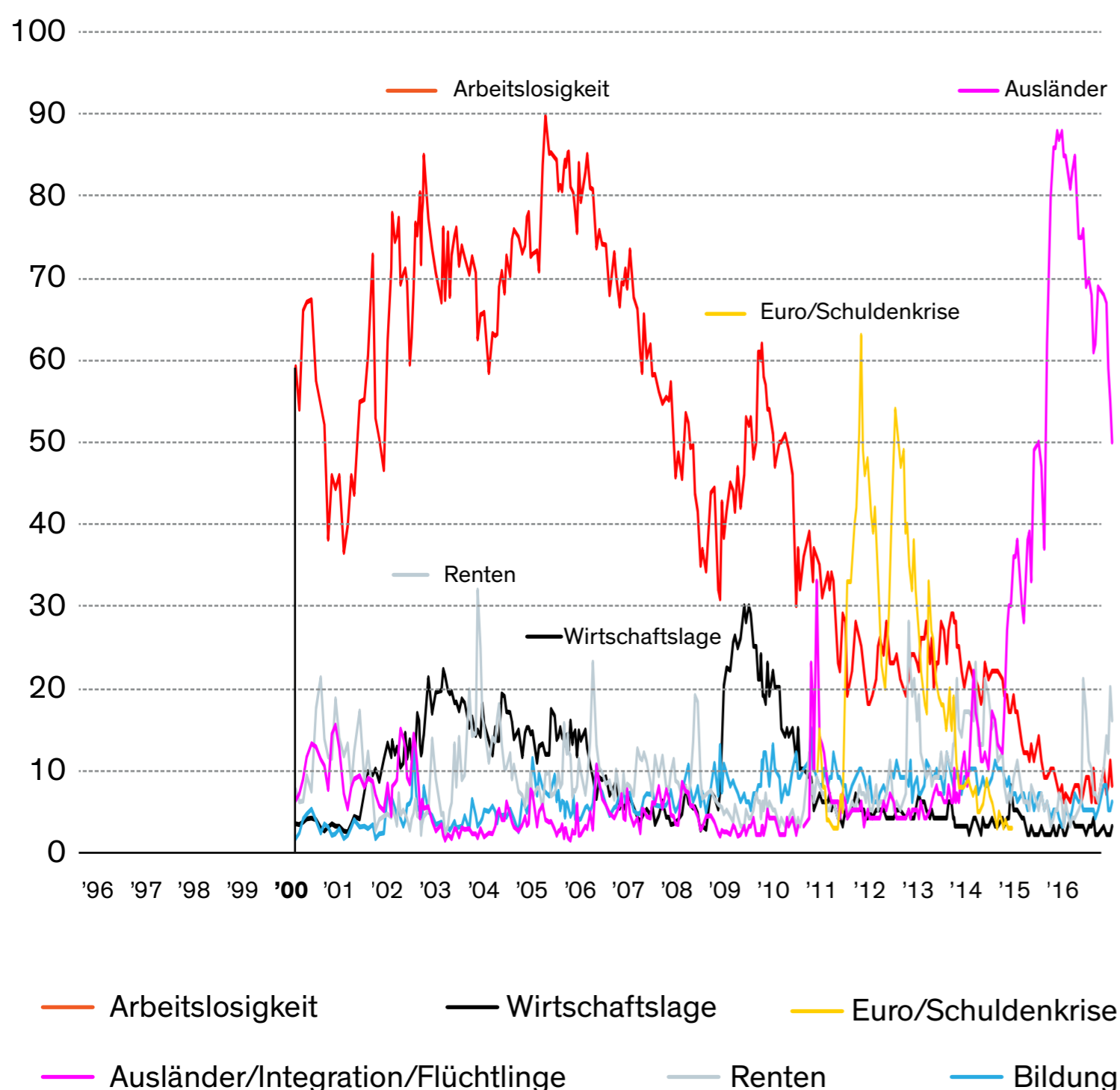
## Wie beurteilen Sie die Wirtschaftslage in Deutschland?



## Wie beurteilen Sie Ihre eigene wirtschaftliche Lage?



## Wichtige Probleme in Deutschland



## Wie macht die Bundesregierung ihre Arbeit?

